

NEWS ► AUSLAND

Jeder Dritte findet Folter okay

19.10.2006 | 20:17:39

LONDON – Foltermethoden bei Gefangenen sind angebracht, wenn dadurch das Leben anderer gerettet werden kann. Vor allem die jüdische Bevölkerung in Israel vertritt diese Meinung.

Foltermethoden bei Gefangenen sind legitim, wenn dadurch Informationen erlangt werden können, die Unschuldigen das Leben retten können. Dieser Aussage stimmte nicht nur ein grosser Teil der Menschen in Israel zu, sondern fast jeder Dritte der 27'000 der weltweit im Auftrag von BBC Befragten.

Die bei «BBC News» veröffentlichte Umfrage zeigt auch: Wo Israel die Liste der Folter-Befürworter mit 43 Prozent anführt, bildet Italien mit 18 Prozent das Schlusslicht. Doch ganz so klar ist es dann eben doch nicht – zumal sich in Israel ein deutlicher Graben zwischen den verschiedenen religiösen Gruppen abzeichnet. So sprechen sich mit 53 Prozent die Mehrheit der Juden für die Anwendung der Folter aus, während die Muslime des Landes dies mit überwältigender Mehrheit ablehnen.

In den meisten Ländern übertreffen die Foltergegner die Befürworter. Gut möglich, dass die Skandale um die Foltergefängnisse im Irak hier ihren Beitrag geleistet haben. In den USA stehen jedenfalls 58 Prozent Gegner 36 Prozent Befürwortern gegenüber, in Deutschland lehnen 71 Prozent Foltermethoden kategorisch ab und 21 Prozent befürworten solche.

«Die vorherrschende Meinung in der Welt ist es, dass der Terrorismus keine Rechtfertigung dafür ist, die Abkommen gegen Folter zu lockern», sagte Steven Kull vom «Program on International Policy Attitudes» (PIPA), welches die Umfrage unterstützt hatte.

Insgesamt macht die Umfrage respektive das Ergebnis mit Israel an erster Stelle vor allem eines deutlich: Menschen, die im Alltag mit Gewalt leben müssen, sprechen sich eher für die Folter aus, sind also eher bereit, für vermeintlich mehr Sicherheit Menschenrechte einzuschränken.

Die Schweiz wurde im Übrigen nicht miteinbezogen. Nehmen Sie deshalb hier Stellung zu den zwei Fragen der BBC-Umfrage!

Artikel senden Artikel drucken

WEITERE ARTIKEL IN DER RUBRIK NEWS

«THORENBERG» WURDE FRASS DER FLAMMEN!

ITALIENISCHE ÄRZTE BRINGEN PRO TAG 90 PATIENTEN UM!

38 PROZENT FÜHLEN SICH IM BÜRO DISKRIMINIERT

US-GENERAL SCHWAFELT VOM KRIEG MIT NORDKOREA

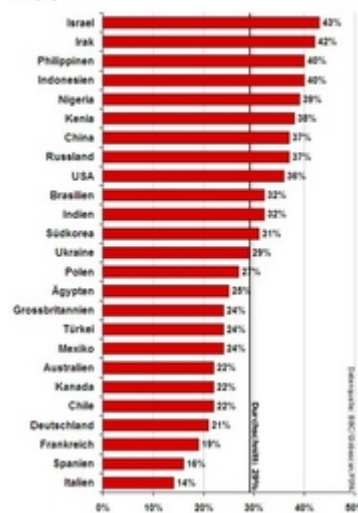
TIERISCHE HOMOS

HACKER-LEGENDE BEISST APPLE

«ABSTOSSEND UND EKEL ERREGEND»

BENZIN 10 RAPPEN BILLIGER!

Befürworter von «Folter bis zu einem gewissen Grad unter gewissen Umständen»
Befragung von 27'000 Personen aus 25 Ländern



Grafik: BOL

WELCHER AUSSAGE STIMMEN SIE EHER ZU?

Welcher Aussage aus der BBC-Umfrage stimmen Sie eher zu?

- «Terroristen sind eine solch extreme Bedrohung, dass es Regierungen jetzt gestattet sein sollte, einen gewissen Grad an Folter zu erlauben.»
- «Klare Abmachungen gegen Folter sollten beibehalten werden, da jede Art von Folter unmoralisch ist und internationale Menschenrechte schwächt.»

Abstimmen

AUSLAND

POLIZEI FINDET 5,5 TONNEN GAMMELFLEISCH

ITALIENISCHE ÄRZTE BRINGEN PRO TAG 90 PATIENTEN UM!

US-GENERAL SCHWAFELT VOM KRIEG MIT NORDKOREA

ÜBER DIE HÄLFTE DER KORALLEN BEDROHT

REPUBLIKANER-BOSS TRAT VOR DEN ETHIK-AUSSCHUSS

9/11: WIEDER 130 KNOCHEN VON OPFERN ENTDECKT

ATOM-GEHEIMDOKUMENTE IN PRIVATHAUS

«ABSTOSSEND UND EKEL ERREGEND»

80-JÄHRIGE WEGEN

«WARUM MACHEN WIR SOLCHE GESCHENKE?»

RADAR: HEUTE «BLITZEN» KRISTALLE

STERBEHILFE VERURTEILT

**«NATURAL BORN KILLERS»
AUF TÜRKISCH**